

Einwohnerrat

Sitzung vom Donnerstag, 27. Januar 2022, 19:00 Uhr, Tägi, Tägerhardsaal

Vorsitz: Roland Kuster, Gemeindeammann (bis Wahlen des Ratsbüros)
Lutz Fischer-Lamprecht, Einwohnerratspräsident

Anwesend: Mitglieder des Einwohnerrates 48
Mitglieder des Gemeinderates 7
Blickenstorfer Urs, Gemeindeschreiber
Thut Sandra, Gemeindeschreiber-Stv.

Entschuldigt
abwesend: Huser Michaela, SVP
Dieth Ariane, Die Mitte CVP

- Traktanden:
1. Begrüssung durch den Gemeindeammann
 2. Feststellung der Präsenz
 3. Inpflichtnahme der Mitglieder des Einwohnerrates
 4. Bestimmung des provisorischen Wahlbüros (3 Mitglieder)
 5. Wahl des Präsidenten für die Amtsdauer 2022/2023 (2022-0006)
 6. Wahl des Vizepräsidenten für die Amtsdauer 2022/2023 (2022-0006)
 7. Wahl von zwei Stimmenzählern für die Amtsdauer 2022/2023 (2022-0006)
 8. Wahl der ständigen Kommissionen für die Amtsperiode 2022/2025 (2022-0006)
 - a) Finanzkommission (7 Mitglieder und Präsident)
 - b) Geschäftsprüfungskommission (7 Mitglieder und Präsident)
 9. Wahl von 16 Mitgliedern des Wahlbüros für die Amtsperiode 2022/2025 (2022-0011)
 10. Festsetzung der Entschädigungen für die Amtsperiode 2022/2025 (2022-0012)

Kuster Roland, Gemeindeammann: Ich heisse Sie zu dieser Sitzung ganz herzlich willkommen, vor allem jene, die heute das erste Mal im Ratsrund sitzen. Ein doppelt herzliches Willkommen richte ich an die jüngsten Kolleginnen und Kollegen, welche frisch durchstarten und uns gespannt und voller Erwartung auf dem Weg für ein schönes Wettingen begleiten. Wir gratulieren Ihnen zu Ihrem Erfolg.

Ebenfalls möchte ich herzlich meine Kollegin und Kollegen aus dem Gemeinderat, Mitarbeiter aus der Verwaltung, Gäste auf der Tribüne und die anwesenden Medien begrüßen. Heute begleitet uns zu unserer Sicherheit Wachtmeister Roland Vogler. Danke für Ihren Einsatz.

0 Mitteilungen

0.1 Tischauflagen

- Neue Sitzordnung
- Couvert mit Wahlzettel (1. Wahlgang)
- Zündholzschachtel Gluri Suter

1 Begrüssung durch den Gemeindeammann

Kuster Roland, Gemeindeammann: Ich begrüsse Sie alle zur 15. Legislatur nach der Gründung des Einwohnerrats im Jahre 1966.

Ich gratuliere Ihnen Namens des noch nicht vollzähligen Gemeinderats herzlich zur ehrenvollen Wahl in den Einwohnerrat und wünsche Ihnen in diesem Amt alles Gute, viel Erfolg und viel Vergnügen.

Mit der Wahl übernehmen Sie die politische Vertretung der Stimmbürgerschaft der Gemeinde und stellen deren Repräsentation dar. Seien Sie sich bewusst, dass jede und jeder von Ihnen rund 420 Wettingerinnen und Wettinger vertritt.

Ihre Aufgaben und Befugnisse werden durch Gesetze und Verordnungen geregelt. In der neuen Gemeindeordnung (GO), welche jetzt am 1. Januar 2022 in Kraft getreten ist, unter § 8 sind die Aufgaben und Befugnisse des Einwohnerrates geregelt. Verwechseln Sie diese nicht mit dem § 12, denn dort sind diejenigen des Gemeinderats geregelt.

Mit Ihrem Engagement leisten Sie somit mehr als das Übliche für die Allgemeinheit und die Bevölkerung von Wettingen. Sie leisten Ausserordentliches für die Bürgerinnen und Bürger und dafür gebührt Ihnen unser aller Dank!

Sie haben die Geschicke der Gemeinde für die nächsten 4 Jahre in der Hand:

- Sie genehmigen Anträge des Gemeinderats.
- Sie erlassen kommunale Gesetze.
- Sie haben die Oberaufsicht über die Gemeindeverwaltung.
- Sie nehmen Rechnungen und Budgets ab und bestimmen darüber.
- Sie genehmigen Kredite, Verträge, Planungen und Reglemente.
- Sie befinden über Motionen, Postulate und Interpellationen.

Viele Detailfragen werden diskutiert, Argumente dafür und dagegen werden ausgetauscht.

Natürlich bilden Sie sich Ihre Meinungen in Fraktionen, in Ihrer Partei, am Stammtisch, in der Familie zu Hause und aus der Zeitung. Hier rufe ich Sie auf: Behalten Sie stets das grosse Ganze und vor allem Wettingen im Auge. Sie sind der Sache verpflichtet. Behalten Sie den gesunden Menschenverstand!

Unsere Bevölkerung will:

- einen gesunden Finanzhaushalt,
- eine hervorragende Erreichbarkeit (der Schlüssel für Prosperität),
- ein attraktives Bildungsangebot,
- massvolles Angebot an Dienstleistungen,
- wohnliche Siedlungen mit den entsprechenden Freiräumen, unter Berücksichtigung von Umwelt- und Energiefragen, denn Nachhaltigkeit ist das Wort der Stunde!

Zusammengefasst muss es allen Wettingerinnen und Wettingern bei uns wohl sein.

Die Lösungen auf dem Weg, dies zu erreichen, müssen wir gemeinsam gehen. Sie als Legislative aber auch wir als Exekutive. Lösungen und Wege zum Ziel gibt es verschiedene, behalten wir stets das Ziel vor Augen.

Nicht jeder Vorstoss im Einwohnerrat ist ein guter Vorstoss. Getreu dem Motto „get together“ pflegen wir eine offene Vertrauenskultur. Wir haben, wo immer möglich, offene Türen. Fragen Sie wenn möglich in der Verwaltung, denn alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind stolz, Ihnen auf Ihre Fragen korrekte Antworten geben zu können. Getreu nach dem Motto: „Einfach – praktisch – gut – persönlich“.

Wir alle wollen gemeinsam zum Wohle der Bevölkerung beitragen. Brechen wir auf und nehmen wir den Weg für die Zukunft Wettingens unter die Füsse und in die Hand. Gestalten wir das künftige Wettingen zusammen.

In meine Grussworte schliesse ich Sie liebe Gäste auf der Tribüne ein. Ihr unmittelbares Interesse ist dem Applaus für den Künstler in der Manege gleichzusetzen. Ihr Interesse hier im Rat ist Inspiration und Motivation gleichzeitig für die fünfzig Einwohnerrätinnen und -räte. Vor vollen Tribünen lässt es sich besser debattieren, als vor leeren Rängen.

Ein besonderer Gruss geht an die Vertreterinnen der Presse. Sie transportieren die Debatte und getroffenen Entscheide an die breite Bevölkerung. Damit haben Sie eine besondere Verantwortung. Vielen Dank für Ihren Beitrag für den Rat und unsere Gemeinde.

Liebe Einwohnerrätinnen und Einwohnerräte, lassen Sie mich zum Schluss kommen:

Parlament steht sprachlich nahe bei „parlare“, also „sprechen“. Argumentieren Sie in der Sache hart, klar und konsequent. Halten Sie dabei Augenmass und verletzen Sie dabei nie die Persönlichkeit Ihrer Ratskolleginnen und Ratskollegen. Bleiben Sie fair und hören Sie zu, denn man wird auch Ihnen zuhören!

Ich wünsche Ihnen in Ihrem Amte das Beste und viel Befriedigung aber vor allem auch Spass an der Arbeit.

Übernehmen Sie Verantwortung. Ich danke Ihnen dafür. Ich erkläre die Legislatur 2022-2025 als eröffnet.

2 Feststellung der Präsenz

Kuster Roland, Gemeindeammann: Unsere Gemeindeschreiber-Stellvertreterin, Sandra Thut, liest namentlich die Präsenzliste vor.

Durch Namensruf wird die Präsenz festgestellt. Es sind 48 Mitglieder des Einwohnerrats anwesend.

3 Inpflichtnahme der Mitglieder des Einwohnerrates

Kuster Roland, Gemeindeammann: (verliest die Gelöbnisformel): „Ich gelobe, zum Wohl der Gemeinschaft Verfassung und Gesetz zu befolgen, sowie die Pflichten meines Amtes gewissenhaft zu erfüllen.“

Bitte sprechen Sie mir nach: „Ich gelobe es.“

Herzliche Gratulation, nehmen Sie Platz. Sie sind hiermit vereidigt als Einwohnerrätinnen und Einwohnerräte der Gemeinde Wettingen.

4 Bestimmung des provisorischen Wahlbüros (3 Mitglieder)

Kuster Roland, Gemeindeammann: Das Geschäftsreglements des Einwohnerrates § 3 Abs. 2 besagt, dass wir in der konstituierenden Sitzung ein provisorisches Wahlbüro zu bestimmen haben. Die Wahl erfolgt in einer offenen Wahl mittels Handerheben. Wir schlagen Ihnen folgende drei Personen zur Wahl vor:

- Daniel Notter, SVP
- Manuela Ernst, GLP
- Damien Campino, FDP

Abstimmung

Die drei vorgeschlagenen Personen werden einstimmig gewählt.

Kuster Roland, Gemeindeammann: Gerne würde ich nun die Traktanden 5, 6 und 7 gemeinsam behandeln. So können Sie die Wahlzettel für alle drei Wahlen gleichzeitig ausfüllen und in die Urne werfen. Das provisorische Wahlbüro wird im Anschluss die drei Wahlen gemeinsam auszählen. In diese Zeit haben Sie eine kurze Pause.

5 Wahl des Präsidenten für die Amtsdauer 2022/2023

Kuster Roland, Gemeindeammann: Wir beginnen mit der Wahl des Einwohnerratspräsidenten 2022. Von den Ortsparteien resp. Fraktionen ist folgende Nomination eingegangen:

- Lutz Fischer-Lamprecht, EVP

Es scheint, als ob es keine weiteren Vorschläge gibt. Lutz Fischer-Lamprecht ist somit die einzige Nomination für das Ratspräsidium für die Amtsperiode 2022/2023.

6 Wahl des Vizepräsidenten für die Amtsdauer 2022/2023

Kuster Roland, Gemeindeammann: Ich komme zum Vorschlag für die Wahl des Vizepräsidenten für die Amtsdauer 2022/2023:

Von den Ortsparteien resp. Fraktionen ist folgende Nomination eingegangen:

- Christian Oberholzer, SP

Es scheint, als ob es keine weiteren Vorschläge gibt. Christian Oberholzer ist somit die einzige Nomination für das Amt des Vizepräsidenten für die Amtsperiode 2022/2023.

7 Wahl von zwei Stimmzählern für die Amtsdauer 2022/2023

Kuster Roland, Gemeindeammann: Ich komme zu den beiden Stimmzählern für die Amtsperiode 2022/2023.

Von den Ortsparteien resp. Fraktionen ist folgende Nomination eingegangen:

- Gabriela Keller, FDP
- Fabian Käufeler, Die Mitte CVP

Es scheint, als ob es keine weiteren Vorschläge gibt. Gabriela Keller und Fabian Käufeler sind somit die einzigen Nominierungen als Stimmzähler für die Amtsperiode 2022/2023.

Ich bitte Sie nun die Wahlzettel auszufüllen, welche danach eingezogen werden. Sie haben nun die Zeit, die Nominierten vorzustellen.

Rechsteiner Lukas: Es ist mir eine besondere Freude, Ihnen im Namen der EVP Lutz Fischer-Lamprecht zur Wahl als neuen Einwohnerratspräsidenten vorzuschlagen.

Lutz ist seit knapp 14 Jahren Pfarrer der reformierten Kirchgemeinde Wettingen-Neuenhof. Für seine Tätigkeit als Pfarrer ist er nicht nur überall bekannt, sondern auch sehr beliebt und im Dorf bestens verwurzelt.

Neben seinem beruflichen Engagement setzt sich Lutz vielfältig für Wettingen ein. So war er in der Feuerwehr und im Verwaltungsrat des St. Bernhards, ist Vizepräsident zweier Wettinger Stiftungen und in verschiedenen Vereinen aktiv.

Lutz gehört seit März 2016 dem Einwohnerrat an und war zwei Jahre Präsident der GPK. In den letzten beiden Jahren lernte er als Vizepräsident des Einwohnerrats das künftige Amt kennen. Seit 2020 ist er zudem im Grossrat und vertritt die Interessen Wettingens auch im Kanton.

Lutz kennt viele Leute und ist super vernetzt. Er hat ein klares Auftreten und pflegt trotzdem einen angenehmen und geselligen Umgang. Er ist ein schneller Denker, kann anpacken und arbeitet enorm effizient. Ihn zu kontaktieren ist einfach und er reagiert zu fast jeder Tageszeit umgehend. Er wird also sicherlich ein offenes Ohr für die Anliegen des Rats und auch der Bevölkerung haben. Das alles sind ideale Voraussetzungen für das Amt des Einwohnerratspräsidenten.

Ich empfehle Ihnen Lutz Fischer-Lamprecht wärmstens zur Wahl.

Burger Alain: Gerne nominiert die Fraktion SP/WettiGrün Christian Oberholzer für das Amt des Vizepräsidenten des Einwohnerrats.

Christian wohnt seit seiner Geburt in Wettingen und sitzt seit 2016 für die SP im Einwohnerrat. Im selben Jahr wurde er auch als Friedensrichter gewählt. Christian ist Co.-Präsident der SP Wettingen und im Vorstand einer Wohnbaugenossenschaft. Ebenfalls war er im Organisationskomitee der Feier „Atmosphäre - 975-Jahre Wettingen“, welche leider aufgrund der Corona-Pandemie abgesagt werden musste. Christian nimmt seine verschiedenen Aufgaben ernst. Z. B. hat er für das Amt als Friedensrichter ein CAS absolviert und nimmt auch regelmässig an Bildungsveranstaltungen teil (z. B. SP-Sommerfest).

„Liebe Menschen“ ist bei Christian nicht nur eine beliebte Ansprache im Rat, sondern viel mehr sein politisches Programm. Er macht Politik für alle, statt für wenige. Er engagiert sich für unsere bunte Gesellschaft, kann zuhören, schaut hin, setzt sich ein und versucht dabei stets die verschiedenen Meinungen zu integrieren.

Christian ist ein überzeugter Sozialdemokrat. Er gehört zu uns Linken-Gutmenschen, welche bezahlbaren Wohnraum, statt teure Luxuswohnungen fordern, welche mit Anstand und Solidarität mit den weniger Privilegierten umgehen, statt das knappe Geld der Sozialhilfe weiter zu kürzen, welche kommunaler Leistung für Sport, Kultur und Gesellschaft fordern, statt einen tiefen Steuerfuss. Kurzgefasst: er kennt nicht nur den Preis unserer Gemeinde, sondern auch ihren Wert.

Wir von der Fraktion SP/WettiGrünen sind überzeugt, dass mit Christian Oberholzer ein erfahrener und kompetenter Vizepräsident vorgeschlagen wird, welcher das Amt gut ausführen wird und wir bitten euch seine Kandidatur zu unterstützen.

Kuster Roland, Gemeindeammann: Ich verlese die Wahlprotokolle der geheimen Abstimmungen für Präsident, Vizepräsident und Stimmzähler des Einwohnerrats für die Amtsperiode 2022/2023.

Geheime Abstimmung zur Wahl des Einwohnerratspräsidenten für die Amtsperiode 2022/2023:

Das Resultat der geheimen Abstimmung lautet:

Eingelegte Stimmzettel	48
Leer und ungültig	2
Gültige Stimmzettel	46
Absolutes Mehr	24

Stimmen hat erhalten und ist gewählt:

Lutz Fischer-Lamprecht, Einwohnerratspräsident	43
--	----

Nicht gewählt:

vereinzelt	3
------------	---

Geheime Abstimmung zur Wahl des Vizepräsidenten des Einwohnerrats für die Amtsperiode 2022/2023:

Das Resultat der geheimen Abstimmung lautet:

Eingelegte Stimmzettel	48
Leer und ungültig	3
Gültige Stimmzettel	45
Absolutes Mehr	23

Stimmen hat erhalten und ist gewählt:

Christian Oberholzer, Vizepräsident	40
-------------------------------------	----

Nicht gewählt:

vereinzelt	5
------------	---

Geheime Abstimmung zur Wahl der Stimmzähler des Einwohnerrats für die Amts-

periode 2022/2023:

Das Resultat der geheimen Abstimmung lautet:

Eingelegte Stimmzettel	48
Leer und ungültig	0
Gültige Stimmzettel	95
Absolutes Mehr	24

Stimmen haben erhalten und sind gewählt:

Gabriela Keller	47
Fabian Käufeler	47

Nicht gewählt:

vereinzelt	1
------------	---

Kuster Roland, Gemeindeammann: Ich übergebe nun den Vorsitz dem neugewählten Einwohnerratspräsidenten und seinem Ratsbüro.

Fischer-Lamprecht Lutz, Einwohnerratspräsident: Ich begrüsse Sie alle herzlich, besonders meine Eltern auf der Tribüne. Es ist mir eine grosse Ehre, dass ich den Rat nun zwei Jahre präsidieren und damit den Einwohnerrat gegenüber der Bevölkerung, aber auch die Bevölkerung als solche in ihrer ganzen Vielfalt, vertreten darf. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit euch.

Mit vielen konnte ich in den letzten Jahren im Rat zusammenarbeiten und viele sind auch neu dabei. Ich bin gespannt auf euch und eure Ideen.

Der Einwohnerrat ist jünger geworden und das ist gut so. Ich danke euch allen, dass ihr bereit seid, Zeit zu investieren. Zeit, um sich in viele verschiedene Themen einzulesen, hineinzudenken und zu hinterfragen, um miteinander konstruktive Lösungen zu finden. Zeit, sich für die Gemeinschaft zu engagieren, ist keine verlorene Zeit, aber auch nicht selbstverständlich. Es ist mir wichtig, dass wir uns im Rat immer wieder bewusst machen, dass wir zwar unterschiedliche Auffassungen haben, was für Wettingen wichtig und gut ist, aber gleichwohl ein gemeinsames Ziel verfolgen. Wir wollen Wettingen vorwärts bringen.

Ich freue mich auf die kommenden zwei Jahre und werde mein Bestes geben, die Sitzungen effektiv zu gestalten und der Ehre, welche ihr mir heute erwiesen habt, gerecht zu werden.

8 Wahl der ständigen Kommissionen für die Amtsperiode 2022/2025

a) Finanzkommission (7 Mitglieder und Präsident)

b) Geschäftsprüfungskommission (7 Mitglieder und Präsident)

a) Finanzkommission (7 Mitglieder und Präsident)

Fischer-Lamprecht Lutz, Einwohnerratspräsident: Wir kommen zu den Wahlen der ständigen Kommissionen für die Amtsperiode 2022/2025. Wie Gemeindeammann Roland Kuster möchte ich die Wahl der Mitglieder der Finanzkommission, deren Präsidentin oder Präsidenten, die Wahl der Mitglieder der Geschäftsprüfungskommission und deren Präsidentin oder Präsidenten gerne zusammenfassen, möchte euch aber natürlich auch die Zeit geben, um eure Kandidaten vorzustellen.

Es stellen sich folgende Personen zur Wahl in die Finanzkommission 2022/2025:

- Adrian Knaup (bisher)
- Leo Scherer Kleiner (bisher), 2 Jahre
- Thomas Benz (bisher)
- Marcel Aebi (neu)
- Daniel Brüllmann (neu)
- Jürg Baumann (neu)
- Orun Palit (neu)

Anders als im Traktandenbericht erwähnt, wird als Präsident der Finanzkommission nur folgende Person vorgeschlagen:

- Thomas Benz, Die Mitte CVP/EVP (neu)

Wie ich feststellen kann, gibt es keine weiteren Nominationen als Mitglied oder Präsident. Ich gebe nun den Fraktionen das Wort.

Wassmer Christian: Die Mitte-Fraktion schlägt Ihnen für die Finanzkommission Thomas Benz und Marcel Aebi vor.

Thomas Benz ist 39 Jahre alt, verheiratet und hat drei Kinder. Er ist in der Geschäftsleitung der Firma Obrist und leitet nebenbei den Verwaltungsrat der Lägerebräu AG sowie der Fahr Erlebnis AG. Zum Ausgleich geniesst er das Leben auf dem Bauernhof mit seiner Familie. Thomas engagiert sich seit 16 Jahren mit Herzblut im Einwohnerrat. Die letzten 4 Jahre war er bereits in der FIKO und stellt sich nun auch als Präsident zur Verfügung. Mit seiner Erfahrung ist Thomas bestens geeignet für die FIKO und wir sind dankbar, dass er sich für dieses sehr aufwändige Amt zur Verfügung stellt.

Als Nachfolger für den zurückgetretenen Francois Chapuis stellt sich Marcel Aebi zur Verfügung. Marcel ist 60 Jahre alt, verheiratet und hat zwei erwachsende Kinder. Beruflich ist er als Teamleiter Immobilienbewirtschaftung Geschäftshäuser tätig und trägt die finanzielle Verantwortung für mittlere Einkaufcenter sowie die Revitalisierungen von Liegenschaften mit Berechnungen der Wirtschaftlichkeit für die zukünftige Nutzung.

Politisch setzt er sich seit 2018 im Einwohnerrat ein und war bis im September 2020 in der Schulpflege für verschiedene Ressorts, unter anderem Infrastruktur und Finanzen, zuständig. Er war in dieser Rolle in diversen Baukommissionen für Schulbauten. Marcel ist Mitglied der katholischen Kirchenpflege Wettingen, wo er das Ressort Infrastruktur betreut und die finanzielle und bauliche Verantwortung der Liegenschaften trägt. Mit diesem Background ist er bestens geeignet für die FIKO.

Gähler Judith: Die Fraktion FDP freut sich sehr mit Daniel Brüllmann einen ausgewiesenen Finanzfachmann zur Wahl in die FIKO vorstellen zu können.

Daniel ist seit letzten Sommer Mitglied des Einwohnerrates. Er ist 49 Jahre alt und lebt mit seiner Frau und seinen drei Kindern seit 2007 in Wettingen.

Nach dem Abschluss des Studiums der Betriebswirtschaft an der Universität St. Gallen hat Daniel im Bereich Finanzierungen für KMU doktoriert und anschliessend sein Finanzwissen mit dem Nachdiplomstudium zum Chartered Financial Analyst (CFA) ergänzt. Aktuell ist er bei einer Schweizer Grossbank für den Immobilienbereich in der Schweiz, Deutschland und Österreich verantwortlich. Zudem hat er einen Lehrauftrag für Immobilienmanagement an der Universität St. Gallen inne und ist in der reformierten Kirchgemeinde Wettingen-Neuenhof als Mitglied der Rechnungsprüfungskommission tätig.

Daniel ist hoch motiviert, seine Erfahrungen und sein Wissen in der FIKO in finanzpoliti-

schen Diskussionen einzubringen. Die Fraktion ist überzeugt, dass er mit seinem grossen Wissen, analytischem Denken und sachlicher Argumentation eine grosse Bereicherung für die FIKO und somit für Wettingen sein wird.

Camponovo Christa: Es freut mich im Namen der Fraktion SP/WettiGrünen ein Doppelpack für die FIKO zu empfehlen: Leo Scherer Kleiner, WettiGrünen, und Adrian Knaup, SP.

Die Beiden haben sich als bisherige FIKO-Mitglieder bestens bewährt, was sicherlich die Meisten im Rat bestätigen können. Leo hat bereits 16 Jahre FIKO -Arbeit hinter sich und es ist nicht übertrieben zu behaupten, dass er diese Kommission mit seinem enormen Fachwissen aber auch mit seiner Unbestechlichkeit und Kollegialität wesentlich prägte und immer noch prägt.

Adrian Knaup ist seit 3 Jahren in der FIKO. Ebenfalls ein sicherer Wert. Im Rat spüren wir nicht viel von der grossen Hintergrundarbeit, welche in der FIKO geleistet wird. Wir freuen uns jeweils, wenn Adrian im Rat ein Geschäft anschaulich und markant präsentiert.

Was beide Kandidaten auszeichnet: sie haben Freude an ihren Aufgaben und an der politischen Arbeit generell.

Noch etwas verbindet die beiden: Sie gehören offenbar der falschen Fraktion an, denn anders ist es nicht zu erklären, dass sie trotz ihrer unumstrittenen Fähigkeiten offenbar keine Chance als Vertreter der grössten Fraktion ins FIKO-Präsidium gewählt zu werden. Aber unsere Fraktion möchte die beiden auf keinen Fall hergeben.

Wir empfehlen eine ehrenvolle Wahl von Leo Scherer Kleiner und Adrian Knaup.

Ernst Manuela: Die Fraktion GLP schlägt für die FIKO Orun Palit vor. Die meisten im Rat kennen Orun bereits sehr gut und wissen, dass er immer mit enorm viel Aufwand und Liebe für Zahlen des Budgets begutachtet. Orun ist seit 2011 in der Politik, seit 2012 Ortsparteipräsident der GLP-Wettingen und seit 2014 in unserem Einwohnerrat. Was hinsichtlich der FIKO spannender ist, ist sein Rucksack seines Berufslebens.

1985 hat Orun Betriebswirtschaft an der Uni Basel und an der HSG mit Vertiefung Bankwirtschaft studiert. 1993 hat er an der HSG Corporate Finance doktoriert und war danach 3 Jahre als Anlageberater für institutionelle Kunden (z. B. Pensionskassen und Versicherungen) tätig. 1996 war er Unternehmensberater, wo er sich strategisches Know-how aneignen konnte, bevor er zwischen 1999 bis 2006 als Pharmaanalyst Bilanzen und Erfolgsrechnungen analysierte für Firmen der europäischen Pharmawelt und Fondsmanager. Diese Erfahrung wird ihm bestimmt auch in der FIKO zu Gute kommen. Die letzten 15 Jahre hat er als Anlageberater für private Kunden gearbeitet.

Die GLP hat die letzten Jahre die Finanzen immer nur aus dem Rat gesehen und nie aus der Sicht der FIKO. Es freut uns deshalb besonders, dass wir ab diesem Jahr dabei sein können.

Orun wird mit Bestimmtheit intensiv mitarbeiten und wir sind überzeugt, dass er mit seinem Know-how der richtige Kandidat ist. Die Fraktion GLP empfiehlt Orun Palit wärmstens zur Wahl.

Fricker Martin: Die Fraktion SVP schlägt Jürg Baumann für die Finanzkommission vor. Jürg dürfte den Meisten im Rat ein wohlbekanntes Gesicht sein. Er hat Jahrgang 1956 und wohnt mit seiner Partnerin seit vielen Jahren in Wettingen. Er hat ein eigenes Geschäft im Bereich Bauleitung und Bauberatung in Wettingen.

Wenn Jürg nicht in seinem Geschäft anzutreffen ist, dann sicherlich bei seinem liebsten Hobby, beim Golfen. Sein Handicap beträgt 19.

Jürg ist im besten Sinne ein alter Hase. Er ist einer der Amtsältesten im Rat (15. Amtsjahr). Er kennt die Feinheiten und Abläufe der FIKO aus dem Effeff, da er bereits zwischen 2010 bis 2017, während 8 Jahren, ein konstruktives und kritisches Mitglied der FIKO war.

Mit seiner Bau-Expertise ist er jetzt bereits ein wichtiges Mitglied der Bau- und Planungskommission und würde sein riesiges Know-how in diesem Bereich sehr gern in der neuen Legislaturperiode in die FIKO einbringen.

Die Fraktion SVP empfiehlt Ihnen wärmstens und mit grösster Überzeugung Jürg Baumann in die FIKO.

b) Geschäftsprüfungskommission (7 Mitglieder und Präsident)

Fischer-Lamprecht Lutz, Einwohnerratspräsident: Es stellen sich folgende Personen zur Wahl in die Geschäftsprüfungskommission 2022/2025:

- Christa Camponovo (neu)
- Andreas Leuppi (neu)
- Simona Nicodet (bisher)
- Lukas Rechsteiner (bisher)
- Gabriela Keller (bisher)
- Michaela Huser (neu)
- Ruth Jo. Scheier (bisher)

Anders als im Traktandenbericht erwähnt, wird als Präsident der Geschäftsprüfungskommission vorgeschlagen:

- Andreas Leuppi, SP/Wettigrünen (neu)

Scherer Kleiner Leo: Andreas Leuppi, Jahrgang 1990, ist seit zwei Jahren in unserem Einwohnerrat. Die Bisherigen haben ihn in den vergangenen zwei Jahren als aktives Einwohnerratsmitglied kennen lernen können, denn er reichte mehr als nur einen Vorstoss ein.

Andreas hat ein Bachelor in Energie- und Umwelttechnik, seit seinem Abschluss ist er bei einer Firma tätig, welche Solartechnik vertreibt. Dort ist er Teamleiter des Bereichs Mitte unseres Landes und sorgt dort dafür, dass jene die in eine solche Stromgewinnung investieren möchten, auch die richtige Beratung, Anlage und Technik erhalten.

Seine politische Karriere begann bei den jungen Grünen und ich bin überzeugt, dass er mit seinen Fähigkeiten und Erfahrungen in der GPK sowohl als Mitglied wie auch als Präsident sehr gute Arbeit leisten wird.

Gujer Mia: Ich mache es kurz, als einer der Amtsältesten im Rat, haben wir nicht die Zeit alles von Christa Camponovo hervorzuheben.

Christa war bereits 13 Jahre Einwohnerrätin in Baden und 2018 wurde sie in Wettingen in den Rat gewählt. In Baden und in Wettingen ist sie in der Sozialkommission tätig gewesen und kennt dementsprechend die Zusammenarbeit in Kommissionen sehr gut. Christa ist engagiert. Ausserhalb der Arbeit des Einwohnerrats ist sie stets engagiert, als Vereinsberaterin, als Vorstandsmitglied im Verein Treffpunkt Wettingen und als Präsidentin der Zauberlande. Das sind alles Erfahrungen, welche im neuen Amt zugutekommen.

Schön ist, dass ich nicht nur Infos sammelte, welche sich gut anhören, sondern heute auch als Zeugin hier vortragen darf: Christa und ich sind bereits seit 2 Jahre im Fraktionspräsidium, dabei überzeugt sie mit ihrer Zuverlässigkeit, ihrer Kompetenz, ihrer Weitsicht und ihrer Geduld. Geduld sogar unabhängig davon, ob ich gerade Lernphase im Studium habe oder nicht.

Ich freue mich heute Abend Christa Camponovo im Namen der Fraktion SP/WettiGrün zur Wahl zu empfehlen.

Gähler Judith: Die Fraktion FDP schlägt Ihnen für die Geschäftsprüfungskommission Gabriela Keller vor. Gabriela wurde im vergangenen Jahr in die GPK gewählt und freut sich nun in der neuen Amtsperiode richtig durchzustarten. Mit ihrem beruflichen Hintergrund als stellvertretende Krippenleiterin ist sie mit Reglementen und Leitbildern bestens vertraut und kann das gut in die GPK transferieren.

Die Fraktion FDP ist überzeugt, dass Gabriela mit ihrem beruflichen Hintergrund, einem gesunden Menschenverstand, Neugierde und einem kritischen Blick bestens geeignet ist für die Arbeit in der GPK.

Wassmer Christian: Die Mitte-Fraktion schlägt Ihnen für die GPK Simona Nicodet und Lukas Rechsteiner vor.

Simona Nicodet stellt sich zur Wiederwahl. Sie engagiert sich seit dem Jahr 2016 im Einwohnerrat und seit 2014 in der Kulturkommission. Die diplomierte Pflegefachfrau und Mediatorin ist seit 2021 auch noch als Bezirksrichterin tätig. Mit diesem Erfahrungsrucksack ist sie bestens geeignet für die Arbeit in der GPK.

Wahrstätter Margit: Es freut mich, dass auch Lukas Rechsteiner sich zur Wiederwahl stellt. Lukas engagiert sich seit zwei Jahren im Einwohnerrat und in der GPK. Lukas arbeitet als Sekundarlehrer in Weiningen ZH und übernimmt an einem Tag in der Woche die Familienarbeit. Er ist verheiratet und hat zwei Töchter im Primarschulalter.

Während gut 7 Jahren war er Mitglied der Sozialkommission, wo genaues Studium und gewissenhaftes Nachfragen wichtige Voraussetzungen für passende Entscheide waren. Genau das hat er in den letzten zwei Jahren in der GPK gemacht. Lukas ist bereit, die Arbeit in der GPK sorgfältig und aufmerksam weiterzuführen. Ich empfehle seine Wiederwahl und danke für die Aufmerksamkeit.

Fricker Martin: Michaela Huser in Wettingen vorzustellen, wäre wie Wasser in die Limmat zu tragen. Michaela ist eine Urwettingerin und Ortsbürgerin. Sie ist hier mit zwei jüngeren Schwestern aufgewachsen und hat alle Schulen bis zur Matur in Wettingen durchlaufen. Nur das Studium konnte sie nicht in Wettingen absolvieren, sondern musste an die Uni Bern. Heute arbeitet sie als Ökonomin, Volkswirtschaftlerin bei einer grossen Versicherungsgesellschaft. Michaela ist, obwohl jung an Jahre (Jahrgang 1987), ein politisches Schwergewicht. 2020 wurde sie bestgewählte Grossrätin im Kanton Aargau und seit acht Jahren ist sie ein engagiertes Mitglied des Einwohnerrats. In der vergangenen Legislaturperiode hat sie unsere Fraktion geleitet.

Ihre ausgezeichneten Kenntnisse der politischen Abläufe, ihre jahrelange Politikerfahrung und ihr sehr gewissenhaftes Schaffen machen sie zur idealen Kandidatin für den Sitz der GPK. Seit vergangenen September ist Michaela glückliche Mutter eines Sohnes und ihr Mutterschaftsurlaub ist der Grund, weshalb sie heute nicht unter uns ist aber das ist kein Grund, sie nicht in die GPK zu wählen.

Wir empfehlen Ihnen wärmstens und mit grosser Überzeugung die Wahl von Michaela Huser.

Fischer-Lamprecht Lutz, Einwohnerratspräsident: Ich verlese die Wahlprotokolle der geheimen Abstimmungen für Mitglieder und Präsidenten der FIKO und der GPK für die Amtsperiode 2022/2025.

Geheime Abstimmung der Mitglieder der Finanzkommission für die Amtsperiode 2022/2025:

Das Resultat der geheimen Abstimmung lautet:

Eingelegte Stimmzettel	48
Leer und ungültig	0
Gültige Stimmzettel	48
Absolutes Mehr	23

Stimmen haben erhalten und sind gewählt:

Adrian Knaup	44
Leo Scherer Kleiner	41
Thomas Benz	45
Marcel Aebi	42
Daniel Brüllmann	48
Jürg Baumann	47
Orun Palit	43

Nicht gewählt:

vereinzelt	8
------------	---

Gemeinde Abstimmung für Präsident der Finanzkommission für die Amtsperiode 2022/2025:

Eingelegte Stimmzettel	48
Leer und ungültig	3
Gültige Stimmzettel	45
Absolutes Mehr	23

Stimmen hat erhalten und ist gewählt:

Thomas Benz	29
-------------	----

Nicht gewählt:

Leo Scherer Kleiner	15
Adrian Knaup	1

Geheime Abstimmung der Mitglieder der Geschäftsprüfungskommission für die Amtsperiode 2022/2025:

Das Resultat der geheimen Abstimmung lautet:

Eingelegte Stimmzettel	48
Leer und ungültig	0
Gültige Stimmzettel	48
Absolutes Mehr	24

Stimmen haben erhalten und sind gewählt:

Christa Camponovo	44
Andreas Leuppi	43
Simona Nicodet	47
Lukas Rechsteiner	47
Gabriela Keller	45
Michaela Huser	45
Ruth Jo. Scheier	45

Nicht gewählt:

vereinzelt	9
------------	---

Geheime Abstimmung des Präsidenten der Geschäftsprüfungskommission für die Amtsperiode 2022/2025:

Das Resultat der geheimen Abstimmung lautet:

Eingelegte Stimmzettel	47
Leer und ungültig	3
Gültige Stimmzettel	44
Absolutes Mehr	23

Stimmen hat erhalten und ist gewählt:

Andreas Leupi	37
---------------	----

Nicht gewählt:

vereinzelt	7
------------	---

9 Wahl von 16 Mitgliedern des Wahlbüros für die Amtsperiode 2022/2025

Fischer-Lamprecht Lutz, Einwohnerratspräsident: Es stellen sich folgende Personen zur Wahl für das Wahlbüro für die Amtsperiode 2022/2025:

- René Bosshard
- Carmen Brühlmann
- Eveline Mösching
- Dominique Scherer
- Sylvia Scherer
- Meinrad Jäger
- Désirée Mollet
- Gabriela Keller
- Helen Suter
- Jasmin Emmenegger

- Antonia Zumstein
- André Schär
- Stefano Olivito
- Sonja Müller
- Yvonne Linge
- Fabian Arns

Ich denke, auf eine Vorstellung der Nominierten können wir verzichten. Gerne würde ich die Wahl offen und in globo durchführen. So wie es aussieht gibt es für meinen Vorschlag keinen Widerspruch.

Offene Abstimmung

Es werden grossmehrheitlich gewählt:

- René Bosshard
- Carmen Brühlmann
- Eveline Mösching
- Dominique Scherer
- Sylvia Scherer
- Meinrad Jäger
- Désirée Mollet
- Gabriela Keller
- Helen Suter
- Jasmin Emmenegger
- Antonia Zumstein
- André Schär
- Stefano Olivito
- Sonja Müller
- Yvonne Linge
- Fabian Arns

10 Festsetzung der Entschädigungen für die Amtsperiode 2022/2025

Fischer-Lamprecht Lutz, Einwohnerratspräsident: Wie schon vor vier Jahren führte dieses Geschäft zu Unstimmigkeiten. Die im Protokoll 2018 angekündigte Diskussion über die Entschädigungen fand nicht statt. Auch das Zustandekommen des Traktandenberichts war für die Fraktionen, soweit ich das mitbekommen habe, nicht nachvollziehbar. Nach Rücksprache mit den Fraktionspräsidien unterbreite ich dem Einwohnerrat folgenden Vorschlag:

Wir beschliessen heute, dass die bisherige Entschädigung, also nicht die im Beschluss des Traktandenberichts erwähnten Entschädigungen, sondern die oben erwähnten, für ein weiteres Jahr (2022) gelten. Ich werde die Fraktionspräsidien und die Präsidenten der FIKO und GPK einladen, um gemeinsam ein Vorschlag auszuarbeiten für die Entschädigungen 2023 - 2025. Spätestens in der Dezembersitzung müssten wir das im Einwohnerrat mittels Antrag unterbreiten.

Wäre für euch dieses Vorgehen in Ordnung? Es scheint, dass niemand eine Einwendung hat.

Der Einwohnerrat beschliesst demnach, für das Amtsjahr 2022 folgende Entschädigungen:

1. Das Sitzungsgeld für die ordentlichen Sitzungen des Einwohnerrates beträgt Fr. 100.00.
2. Die Entschädigung für den Einwohnerratspräsidenten oder die -präsidentin beträgt Fr. 1'875.00.
3. Die Entschädigung für den Vizepräsidenten oder die Vizepräsidentin beträgt Fr. 625.00.
4. Die Entschädigung für den Präsidenten oder die Präsidentin der Geschäftsprüfungskommission beträgt Fr. 625.00.
5. Die Entschädigung für den Präsidenten oder die Präsidentin der Finanzkommission beträgt Fr. 6'000.00 (Pauschale exkl. ordentliche Sitzungsgelder).
6. Die Entschädigung für ein Mitglied der Finanzkommission beträgt Fr. 3'000.00 (Pauschale exkl. ordentliche Sitzungsgelder).
7. Die Entschädigung für die übrigen Funktionen richtet sich nach der gemeinderätlichen Verordnung für die Auszahlung von Sitzungs- und Taggeldern.

Das ist mein Vorschlag. Beschliessen wir für dieses Jahr 2022 und ich als Einwohneratspräsident rufe eine Sitzung mit den Fraktionspräsidenten und den Präsidenten der FI-KO und GPK zusammen um für die Jahre 2023 - 2025 eine neue Entschädigung zu erarbeiten.

Scherer Kleiner Leo: Um formal korrekt zu sein, müssten wir unter Ziffer 8 erwähnen: „Diese Regelung ist befristet bis 31. Dezember 2022.“ dann ist es ausdrücklich aufgenommen im Beschluss.

Fischer-Lamprecht Lutz, Einwohnerratspräsident: Wenn auch der Vorschlag von Leo Scherer Kleiner für alle in Ordnung geht können wir dieses Geschäfts pauschal in globo abstimmen.

Abstimmung

Der Einwohnerrat fasst grossmehrheitlich folgende Beschlüsse:

1. Das Sitzungsgeld für die ordentlichen Sitzungen des Einwohnerrates beträgt Fr. 100.00.
2. Die Entschädigung für den Einwohnerratspräsidenten oder die -präsidentin beträgt Fr. 1'875.00.
3. Die Entschädigung für den Vizepräsidenten oder die Vizepräsidentin beträgt Fr. 625.00.
4. Die Entschädigung für den Präsidenten oder die Präsidentin der Geschäftsprüfungskommission beträgt Fr. 625.00.
5. Die Entschädigung für den Präsidenten oder die Präsidentin der Finanzkommission beträgt Fr. 6'000.00 (Pauschale exkl. ordentliche Sitzungsgelder).
6. Die Entschädigung für ein Mitglied der Finanzkommission beträgt Fr. 3'000.00 (Pauschale exkl. ordentliche Sitzungsgelder).

7. Die Entschädigung für die übrigen Funktionen richtet sich nach der gemeinderätlichen Verordnung für die Auszahlung von Sitzungs- und Taggeldern.
8. Diese Regelung betr. Festsetzung der Entschädigungen gilt bis zum 31. Dezember 2022.

Fischer-Lamprecht Lutz, Einwohnerratspräsident: Ich bedanke mich für die gute Zusammenarbeit und schliesse die Sitzung. Zum Schluss möchte ich noch die Neueingänge verlesen:

0.2 Neueingänge

- a) **Motion Fricker Martin, SVP, und Mitunterzeichnender vom 27. Januar 2022 betreffend Offenlegung und Ausschöpfung aller buchhalterisch-finanzrechtlicher Möglichkeiten zur Vermeidung einer Steuerfusserhöhung in der Legislaturperiode 2022-2025**

Antrag

Die Motionäre beantragen dem Gemeinderat, alle buchhalterisch-finanzrechtlichen Möglichkeiten offenzulegen und jährlich so auszuschöpfen, dass der Gemeindesteuereffuss während der Legislaturperiode 2022-2025 nicht angehoben werden muss (unter anderem auch durch Aufnahme von Fremdkapital via die EWW AG/Energie Wettingen AG).

Begründung

In der Diskussion um die finanzielle Situation der Gemeinde Wettingen fällt auf, dass für viele eine bis zwei Steuerfusserhöhungen in der Legislaturperiode 2022-2025 als quasi gottgegeben und dementsprechend alternativlos erachtet werden. Dem ist aber nicht so.

Bekanntlich wirkt das Aargauische Finanzrecht wie eine Art Schuldenbremse: Schreibt eine Gemeinde in einem Jahr einen Verlust, so muss der Bilanzfehlbetrag rasch abgetragen werden. Dieser Mechanismus führt dazu, dass es nach einem Verlustjahr schwierig wird, in den Folgejahren eine ausgeglichene Rechnung zu präsentieren. In diesen Mechanismus hinein spielt der gesetzliche Zwang, Investitionen schneller abzuschreiben, als es die tatsächliche Entwertung von Anlagen erfordern würde.

Dieser gewollte Mechanismus schmälert den Spielraum einer Gemeinde nach grösseren Investitionen, wie zum Beispiel die Tägi-Sanierung. Buchhalterisch gibt es aber unterschiedliche, rechtlich zulässige Methoden, wie mit diesem Mechanismus umgegangen werden kann, je nachdem ob man eine Steuerfusserhöhung provozieren oder eher vermeiden möchte.

Die beiden Motionäre weisen insbesondere auf die Möglichkeit hin, dass Rückzahlungen von Kapitalreserven beiden Beteiligungen (konkret zum Beispiel: EWW AG / Energie Wettingen AG) in der Rechnung der Gemeinde erfolgswirksam gebucht werden können. Werden die Rückzahlungen an die Gemeinde nämlich über die Jahre mit den Spitzenbelastungen kompensiert, verringert sich der Druck auf den Steuerfuss, weil Defizite in der Erfolgsrechnung so vermieden werden können. Eine derartige Vorgehensweise hätte zwar eventuell zur Folge, dass Fremdkapital in der Beteiligung aufgenommen werden müsste statt in der Gemeinde.

Gemäss von uns durchgeführten Abklärungen wäre die Aufnahme von Fremdkapital aber zum Beispiel bei der EWW AG/Energie Wettingen AG zu den gleichen Konditionen möglich, die der Gemeinde zur Verfügung stehen.

Die Motionäre sind der Meinung, dass das Eigenkapital bei der Energie Wettingen AG „brach“ liegt und es so der Wettinger Bevölkerung nichts nützt.

b) Interpellation Bader Markus, SVP, vom 27. Januar 2022 betreffend Outsourcing

- 1 Ich bitte um eine kurze Beschreibung der Rechtsgrundlage, auf der die Outsourcing-Aufträge basieren.
- 2 Bis zu welchem Betrag können Aufträge (freihändig) von der Verwaltung vergeben werden? Die Interpellation 2017-0685 behandelte die Frage nach grösseren Aufträgen, die unter das Submissionsdekret fallen. Ich bitte um Beschreibung der Vergabekompetenzen bei Kleinbeträgen und bei Beträgen bis unter 10'000 Franken.
- 3 Ich bitte um eine Zusammenstellung der momentan extern vergebenen Aufträge, auch jene, die unter das Submissionsdekret fallen. Die Aufstellung bitte anonymisiert ohne Rückschlüsse auf Unternehmungen oder Personen. Bitte um Auflistung nach Ressorts und Kosten (in Grössenordnung).
- 4 Wie viele dieser Aufträge sind einmalig, wie viele dauernd oder wiederkehrend?
- 5 Bitte um kurze Zusammenstellung der zukünftig geplanten externen Aufträge.
- 6 Wurden durch externe Vergabe intern Stellenprozente eingespart?
- 7 Wurden die Aufträge ausgeschrieben? Wenn ja wo und in welcher Form?
- 8 Wie viele Aufträge sind an Wettinger Firmen vergeben worden? Wie viele an Firmen, die Lehrlinge ausbilden?

Schluss der Sitzung: 21:05 Uhr

Wettingen, 27. Januar 2022

Für das Protokoll:

Namens des Einwohnerrates

Einwohnerratspräsident

Lutz Fischer-Lamprecht

Gemeindeschreiber

Urs Blickenstorfer